

FASSA OPAQUA

TECHNISCHES DATENBLATT

Wasseranstrich mit diffuser Porosität und Siloxanverstärkung







Innenbereich





Malerbürste





Zusammensetzung

FASSA OPAQUA ist ein Innenanstrich, bestehend aus einem organischen Bindemittel in wässriger Emulsion neuester Generation, aus speziellen Polysiloxanen für die gesteigerte wasserabweisende Wirkung, aus ausgesuchten Füllstoffen, Titandioxid, Pigmenten und spezifischen Zusatzstoffen mit geringstem Gehalt an flüchtigten organischen Verbindungen. Ferner werden bei der besonderen Produktformulierung keine organischen Bindemittel und Weichmacher absichtlich hinzugefügt.

Lieferung

- Abpackung zu ca. 5 und 14 l *
- Mit dem Farbmischgerät ColorLife realisierbare Farbtöne. Auswahl heller Farbtöne des Farbtonfächers Trends for
- * Je nach Bestimmungsland könnten einige Verkaufsformate nicht erhältlich sein

Verwendung

FASSA OPAQUA wird als Innenanstrich mit stark diffusionsoffener Wirkung auf rohverputzen (Kalk oder Kalk-Zement) Wandflächen aller Art verwendet, auch der makroporösen Art, sowie auf "Malta Fina", auf Gips und Gipskarton sofern entsprechend vorbereitetet, usw.. Das Produkt verfügt über gute Feuchtabriebbeständigkeit, Deckkraft und guten Weißgrad; dank seiner starken Mattheit schränkt es Auftragsmängel ein und verleiht den Wandflächen ein homogenes Aussehen.

Untergrundvorbereitung

Die zu streichende Oberfläche muss trocken und frei von Schmutz, Staub usw. sein. Eventuelle Öl-, Fett-, Wachsrückstände usw. müssen präventiv entfernt werden. Bei kreidenden Putzen und/oder schwächelnden und sich ablösenden Altfarben sind diese Schichten sorgfältig mechanisch abzutragen, und zwar bis zum Erhalt einer soliden und kompakten Unterlage. Alle Unregelmäßigkeiten des Untergrunds Instand setzen, und mit der Anwendung der tiefdringenden Fixiergrundierung in Mikroemulsion MIKROS 001 oder der Fixiergrundierung für Kunstharzsysteme FA 249 fortfahren (die technischen Datenblätter einsehen).

Bei der Anfertigung neuer Oberputze, Spachtelungen oder Glätten ist deren vollständige Trocknung abzuwarten, bervor die Oberflächen grundiert werden. Eine Grundierbehandlung ist grundsätzlich bei all jenen Untergründen vorzunehmen, die unterschiedliche Saugverhalten und/oder eine leichte Oberflächenverstaubung aufweisen.

Anwendung

Vor der Verdünnung des Produktes, ist gegebenenfalls die Thixotropie des ruhenden Materials durch leichtes Aufmischen zu brechen. Der Auftrag kann mithilfe einer Malerbürste, einer Walze oder im Airless-Spritzverfahren erfolgen. Verdünnung: 25-30 Volumenprozent für die Anwendung mittels Walze oder Malerbürste. Bei Airless-Anwendungen variiert die Verdünnung je nach Gerät und nach verwendetem Betriebsdruck.

Mindestens zweischichtig (über Kreuz) in einem Abstand von jeweils mindestens 4 Stunden auftragen.







Hinweise

- · Das Produkt wird dem fachkundigen Verwender empfohlen.
- Vor dem Gebrauch immer das Sicherheitsdatenblatt einsehen.
- · Während der Verwendung die Räume ordentlich lüften und für die Reinigung der Werkzeuge Wasser verwenden.
- Schutzhandschuhe und Schutzkleidung verwenden, bei Kontakt mit der Haut mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
- Spülwasser der verwendeten Werkzeuge und eventuelle Produktrückstände dürfen nicht in die Umwelt oder in das häusliche Abwasser gelangen. Die Entsorgung des Behältnisses/Produktes/Spülwassers hat in Übereinstimmung mit den nationalen Rechtsvorschriften zu erfolgen.
- Das gesamte Material für die Ausführung der jeweiligen Arbeit immer von ein und derselben Partie verwenden.
- Das Auftragen bei Temperaturen unter +5° C oder über +30° C und einer relativen Feuchtigkeit über 75% ist zu vermeiden.
- · Die Verarbeitung in der kälteren Jahreszeit ist zu vermeiden.
- · Das Produkt ausschließlich auf ausgehärtete und trockene Putzgründe auftragen.
- Vor dem Einfärben mit Farben, die zum Farbmischsystem ColorLife gehören, ist das technische Datenblatt der organischen Farbpasten einzusehen.
- Eine fehlerhafte Verdünnung des Materials verändert die Verarbeitung des Produktes und verschlechtert die technischen Eigenschaften desselben.
- Achtung: Der in den technischen Daten angegebene Testversuch zur Feuchtabriebbeständigkeit berücksichtigt nicht eventuelle Aussehensveränderungen wie Schleierbildungen oder stärker glänzende Stellen, auch misst er nicht die Leichtigkeit der Schmutzentfernung, bzw. die Reinigbarkeit des Farbanstrichs. Daher widersteht das Produkt FASSIL OPAQUA nicht abrasiven Oberflächenbelastungen, ohne dass es dabei zu einer Veränderung des Aussehens kommt.
- Der erhaltene Glanzgrad hängt von der Beschaffenheit und von der Art des Untergrundes ab, ebenso von der Färbung des Produktes und von dem zur Auftragung verwendeten Arbeitsgerät.
- Zusätzlicher Hinweis betreffend das in recycelten Plastikgebinden verpackte Produkt, welche aufgrund der grauen Farbe leicht zu erkennen sind. Die Variabilität der Rohmaterialien, aus denen diese Verpackungsart besteht, kann zu unkonstanten mechanischen Festigkeiten der Verpackung führen, abgesehen von der Farbe derselben. Größte Aufmerksamkeit ist beim Transport und bei der Handhabung des Produktes erforderlich, welches geschützt vor Frost und vor direkter Sonneneinstrahlung aufzubewahren ist, bei Temperaturen zwischen +5° C und +35° C.
- Die im vorliegenden technischen Datenblatt beinhalteten Angaben basieren auf unserem Wissensstand und auf technischen und praktischne Erfahrungswerten. Die technischen Angaben beziehen sich auf die durchschnittlichen Eigenschaften des Basisprodukts und werden unter kontrollierten Laborbedingungen festgesetzt. Die Variabilität der natürlichen und auf dem Markt erhältichen Rohstoffe sowie die Einfärbung des Produktes können zu geringfügigen Abweichungen zu den angegebenen Werten, beim Farbton und bei den erhaltenen ästhetischen Optikresultaten führen. Daher ist es erforderlich, dass der Käufer/Verwender höchstpersönlich noch vor der Anwendung am Bau die Eignung des Produktes für den vorgesehenen Gebrauch überprüft, insbesondere dann, wenn bei ein und derselben Arbeit/Baustelle unterschiedliche Partien desselben Materials verwendet werden (eine allerdings nicht zu empfehlende Praktik, wie unter Punkt 6 der vorliegenden Hinweise angeführt).

FASSA OPAQUA ist im Originalzustand ohne die Zugabe von Fremdstoffen zu verwenden, ausgenommen Wasser zur Verdünnung.

Lagerung

Vor Frost schützen. Bei Temperaturen über + 5° C und unter + 30° C lagern. An einem kühlen und trockenen Ort, geschützt vor Wärmequellen und direkter Sonneneinstrahlung, in unversehrter Originalverpackung gelagert, hat das Material eine Haltbarkeit von 12 Monaten. Wenn das Produkt abgelaufen ist, muss es gemäß den geltenden Vorschriften entsorgt werden.

Qualität

FASSA OPAQUA wird im hauseigenen Labor gründlich und fortlaufend kontrolliert. Die verwendeten Rohstoffe werden sorgfältig ausgesucht und einer strengen Prüfung unterzogen.





Technische Daten	
Spezifisches Gewicht (EN ISO 2811-1)	1,63 ± 0,05 kg/l
Verbrauch (**)	ca. 120 -150 g/m² (0,07-0,09 l/m²) je Schicht
Ergiebigkeit (**)	ca. 6 - 7 m²/l endverarbeitet (2 Schichten)
Wasserdampfdurchlässigkeitsgrad (EN 7783)	Sd < 0,14 m
Wasserdampfdurchlässigkeitsgrad (EN 1062-1)	Klasse V ₁ , hoch
(**) Die Verbrauchs- und Ergiebigkeitswerte beziehen sich auf das auf rohv es ist daher ratsam, diese durch Anfertigung einer Musterprobe auf dem sp	
Klassifizierur	ng EN 13300
Korngröße (EN 1524)	Klasse S1, fein (S < 100 μm)
Feuchtabriebfestigkeit (EN ISO 11998)	Klasse 3
Glanz (EN ISO 2813)	Klasse G4, stark matt (< 5 GU bei 85°)
Kontrastverhältnis (EN ISO 6504-3)	Klasse 2 (bei einer Ergiebigkeit von 6,5 m²/l)
	Kategorie A/a, Wb: VOC max. 30 g/l
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt (Richtlinie 2004/42/EU)	VOC-Gehalt Produkt: < 30 g/l
* Emissionsklasse des Produkts laut Dekret der Republik Frankreich vom 19. April 2011	Emissionsklasse des Produkts in der Version in weiß: Klasse A+.
Dekret CAM Edilizia (MUK Bauwesen) vom 23. Juni 2022, veröffentlicht im Amtsblatt mit Datum 06/08/2022	Entspricht den Kriterien:
	2.5.1 - Emission in angrenzenden Umgebungen (Innenraumverschmutzung)
	2.5.13 Paragraph b - Farben und Lacke
	3.2.8 - Innenraumemissionen

Die angeführten Angaben beziehen sich auf Laborversuche; beim praktischen Baustellengebrauch könnten sie sich je nach Anwendungsbedingungen erheblich verändern. Der Anwender hat auf jeden Fall die Eignung des Produkts für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen und trägt für die sich aus dem Gebrauch ergebenden Folgen die alleinige Verantwortung. Die Firma Fassa behält sich das Recht vor, technische Abänderungen ohne jegliche Vorankündigung vorzunehmen.

Technische Spezifikationen in Hinblick auf den Gebrauch der Produkte von Fassa Bortolo im Struktur- oder Brandschutzbereich sind nur dann von offiziellem Charakter, wenn sie vom "Technischen Kundendienst" und von der "Forschungsentwicklung und Qualitätssicherung" Fassa Bortolo erteilt werden. Sofern erforderlich, wenden Sie sich an den Technischen Servicedienst des jeweiligen Landes (IT: area.tecnica@fassabortolo.com, ES: asistencia.tecnica@fassabortolo.com, PT: assistencia.tecnica@fassabortolo.com, FR: bureau.technique@fassabortolo.fr, UK: technical.assistance@fassabortolo.com)

Es wird daran erinnert, dass laut den geltenden Rechtsvorschriften für obgenannte Produkte eine Beurteilung von Seiten der beauftragten Fachperson erforderlich ist.

